Die erste Schulwoche

Heute geht die erste vollständige Schulwoche zu Ende. Aus schulischer Sicht ist uns der Start in ein Schuljahr mit veränderten Rahmenbedingungen gut gelungen. Auch wenn es sicher noch nicht in jeder Situation ganz zufriedenstellend läuft, so bringen die Schüler*innen doch eine große Sensibilität und Achtsamkeit mit. Das liegt sicher auch daran, dass Sie mit Ihren Kinder zu Hause immer wieder die Situation thematisieren. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Schüler*innen und Eltern, aber auch bei allen Kolleg*innen bedanken!

Das Tragen der **Maske** bleibt weiter Pflicht, vorläufig bis zum 31.August. Diese betrifft den gesamten Schulalltag; auch beim Einhalten des Mindestabstandes ist ein Abnehmen der Maske nicht erlaubt. Selbstverständlich können unsere Kolleg*innen von Zeit zu Zeit eine Maskenpause durchführen. Diese findet dann in geeigneter Umgebung für alle Schüler*innen mit entsprechendem Abstand statt.

Insgesamt passt unser Hygienekonzept zum schulischen Alltag. Änderungsbedarf besteht tatsächlich an den **Bushaltestellen** und im **Busverkehr**. Bitte weisen Sie Ihre Kinder noch einmal darauf hin, dass auch bereits an der Bushaltestelle das Tragen eines Mund-Nasenschutzes erforderlich ist. In Sachen Schülertransport haben sich unsere Elternvertreter Herr Labitzke und Herr Kassen sehr für die Sorgen und Nöte der betroffenen Schüler*innen eingesetzt. An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich für dieses Engagement. Im Ergebnis werden ab Montag zwei zusätzliche Busse auf den besonders belasteten Strecken eingesetzt. Die Fahrpläne für die Richtungen Eickhorst und Frotheim entnehmen Sie bitte dem Anhang dieses Elternbriefes. Sowohl die Gemeinde als auch die MHV sind weiterhin bemüht, die Bedingungen im Schülertransport zu verbessern. Aus diesem Grund werde alle Buslinien tagesaktuell beobachtet, sodass sich die Situation hoffentlich möglichst bald normalisiert.

Auch wenn wir zurzeit in der glücklichen Situation sind, mit allen Schüler*innen vor Ort lernen zu können, so kann niemand sagen, ob und wie lange dieser Zustand bleiben wird. Um so wichtiger ist es, dass wir für den Fall eines erneuten Distanzlernens vorbereitet sind. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist das Vorliegen einer von Ihnen unterschriebenen Datenschutzerklärung zum Einsatz von **Office365** und eine verlässliche Erreichbarkeit im **Schulmanager online**. Bitte überprüfen Sie das Vorliegen beider Voraussetzungen und wenden sich bei Fragen direkt an ihr Klassenlehererteam. Die Datenschutzerklärung finden Sie zur Sicherheit noch einmal im Anhang dieser Mitteilung. Bitte bedenke Sie, dass Sie nur eine Lizenz bekommen können, wenn sie beiden Erklärungen zustimmen.

Die bereits in dieser Woche angelaufenen Klassenpflegschaftssitzungen haben einen großen Informations- und Austauschbedarf erkennen lassen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass unsere Kolleg*innen noch nicht auf jede Frage eine Antwort haben. Bitte geben Sie ggf. offene Fragen über ihre gewählten Vertreter an die

Schulpflegschaft am 9.09. weiter. Insbesondere zum Einsatz von iPads gibt es noch keine klaren schulinternen Regelungen. Diese entstehen gerade, ebenso wie ein Konzept zum möglichen Distanzlernen. Bis dahin ist ein Einsatz von privaten Endgeräten im Unterricht nicht vorgesehen, hier bitte ich noch um etwas Geduld.

Mit freundlichen Grüßen ins Wochenende

Ihr Dirk Schubert, Schulleiter

Freitag, 21.08.2020 – 14:30 Uhr